



# „DOMPFÄFF“

## GEMEINDEBRIEF

Evangelische Kirchengemeinde Bochum  
- Johanneskirche -

Ewigkeitssonntag / Advent / Weihnachten / Jahreswechsel

3 / 2018



## Inhalt

Grußwort .....	3
Nachruf Otto Stützer .....	4
Gottesdienste Ewigkeitssonntag / Advent / Weihnachten / Silvester .....	5
Besondere Veranstaltungen in unserer Gemeinde .....	7
Neue Projekte, Gruppen, Entwicklungen in unserer Gemeinde.....	9
Einladung zur „Blechbläserei“ am Vorweihnachtsabend.....	11
Die bedeutsamsten Geschichten in Grumme .....	12
Dezember 2018 und Januar 2019 im StadtTeilLaden .....	13
Neues aus dem Jugendtreff Sit Down .....	14
Tobias Ündes als neuer Bundesfreiwilligendienstler .....	15
Neues vom Perú-Projekt.....	17
Wir sammeln weiter – im StadtTeilLaden und in der Kirche.....	19
Deutscher Evangelischer Kirchentag Dortmund.....	20
Kontakte .....	24
Adventliche Angebote im StadtTeilLaden.....	25
Kuchen-Konzert-Kirche .....	26
Kinderseite .....	27

### **IMPRESSUM:**

**Redaktion:** Heike Kümper, Pfrin. / Volker Rottmann, Pfr. / Elisabeth Posner

**Verteilung:** Elisabeth Posner ☎ 59 49 39

**Layout:** Carsten Rahe

**Herausgeber / V.i.S.d.P.:** Ev. Kirchengemeinde Bochum – Johanneskirche

**Auflage:** 2500 // **Druck:** Gemeindebrief-Druckerei, 29393 Groß-Oesingen, Martin-Luther-Weg 1

**Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wieder**

**Titelfoto:** beim Krippenspiel in der Johanneskirche  
Weihnachten 2017



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Grußwort

Liebe Gemeinde!

Jetzt steht sie wieder vor der Tür – die Advents- und Weihnachtszeit.

Und nun, wie gehe ich eigentlich mit ihr um, oder sie mit mir?

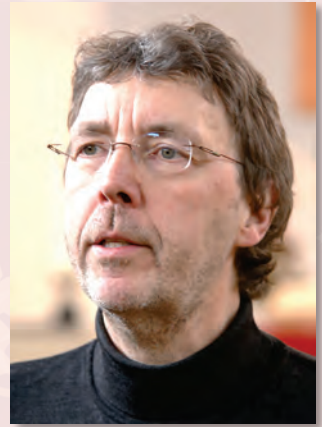
Vielleicht haben Sie sehr vielfältige Gefühle und Gedanken bezüglich dieser besonderen Zeit im Jahr. Vorfreude und Spannung, Erfahrungen aus den letzten Jahren und das Wissen um das, was auf Sie/uns an Verpflichtungen, Vorbereitungen und Erwartungen zukommen kann und wird.

ALSO: Lasse ich diese Zeit in mein Haus, in mein Denken und Fühlen hinein? Oder mache ich lieber einen großen Bogen?

Wie wir uns auch immer entscheiden, diese Zeit nimmt über vier Wochen Einfluss auf unser Leben – mal mehr, mal weniger. Iris Berben hat einmal sinngemäß gesagt, dass Weihnachten völlig kommerzialisiert sei, aber trotzdem nicht totzukriegen ist, dass der Sinn und die Botschaft dieses Weihnachtsfestes hindurch strahlen – durch allen Kommerz. Und, ich glaube, da hast sie recht.

Wenn Sie einen Blick auf das Titelbild unseres DOMPFAFFs werfen, dann ist in diesem Bild etwas von der Botschaft von Weihnachten spürbar. Mit einem Liederheft in ihren Händen steht Mona fasziniert und versunken vor der Krippe – aufgenommen an Heiligabend 2017 in der Johanneskirche.

Dieses Foto lässt uns innehalten. Vielleicht spüren Sie durch das Bild hindurch diesen besonderen "Weihnachtsfunken", der uns inspirieren will. Gott will inmitten des Chaos' der Welt unsere Herzen berühren.



*Volker Rottmann, Pfarrer*

## Nachruf Otto Stützer

Die Johanneskirchengemeinde trauert um ihren langjährigen Presbyter Otto Stützer.

Herr Stützer ist am 25. August 2018 im Alter von 93 Jahren verstorben. In der Trauerfeier am 30. August 2018 in der Johanneskirche hatte die Gemeinde Gelegenheit, von Herrn Stützer Abschied zu nehmen. Eine große Zahl Trauernder begleitete Herrn Stützer und seine Familie an diesem Tag.

Über viele Jahrzehnte prägte Herr Stützer unsere Gemeinde mit. Zwanzig Jahre nahm er das Amt des Presbyters wahr. Er engagierte sich im Bereich der Diakonie, als Vertreter für die Kreissynode, war u.a. Delegierter im Kuratorium von Haus Overdyk. Er unterstützte unsere Sekretärin Frau Deppe und stand immer für Botengänge jeglicher Art zur Verfügung. Auch nach seinem Ausscheiden aus dem Presbyterium engagierte er sich bis ins hohe Alter für seine Gemeinde und seine Johanneskirche, sowohl als regelmäßiger Gottesdienstbesucher, als auch als Gründungsmitglied des Meditationskreises und im Stadteilladen. Wir danken ihm für sein unglaubliches Engagement, seine freundliche und menschliche Art, die wir in dankbarer Erinnerung behalten werden.



*Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Bochum –  
Bezirk Johanneskirche*

# Gottesdienste Ewigkeitssonntag / Advent / Weihnachten / Silvester

## **Ewigkeitssonntag 25.11.2018**

Am letzten Sonntag des Kirchenjahres gedenken wir im Gottesdienst um 11.00 Uhr der verstorbenen des letzten Kirchenjahres. Wir verlesen die Namen der Verstorbenen und entzünden für jede und jeden eine Kerze. In diesem Gottesdienst feiern wir auch das Abendmahl.

Um 15.00 Uhr findet eine Andacht auf dem Friedhof in Grumme an der Heckertstraße statt.

## **Sonntag 3. Advent 16.12.2018**

Am 3. Advent sind alle Generationen zur Nudelkirche um 11.00 Uhr in die Johanneskirche eingeladen. Anschließend wird wieder – wie schon in vielen Jahren zuvor – der Weihnachtsbaum in einer gemeinsamen Aktion aufgestellt.

## **Donnerstag 20.12.2018**

Am Donnerstag, dem 20. Dezember, findet früh um 8.00 Uhr der Weihnachtsgottesdienst der Werkstatt Constantin in der Johanneskirche statt. Ein Team der Mitarbeiterinnen der Werkstatt unter der Leitung von Pfarrer Rottmann bereitet diesen besonderen Gottesdienst vor.

## **Sonntag 4. Advent 23.12.2018**

Am 4. Advent sind alle um 11.00 Uhr in die Lutherkirche eingeladen zu einem Offenen Singen mit der Lutherkantorei und der Singschule Bochum oder um 10.00 Uhr zu einem Gottesdienst in die Pauluskirche. In der Johanneskirche findet an diesem Tag kein Gottesdienst statt.

## **Heiligabend 24.12.2018**

16.00 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel für Klein und Groß

18.00 Uhr Christvesper zum Heiligen Abend mit festlicher Chormusik und Bläsern/Orgel

**Erster Weihnachtstag 25.12.2018**

Gottesdienst in der Pauluskirche um 11.00 Uhr

**Zweiter Weihnachtstag 26.12.2018**

Gottesdienst in der Johanneskirche um 11.00 Uhr mit viel Musik. Wir werden traditionelle und moderne Weihnachtslieder singen. Familien sind besonders angesprochen.

**Sonntag 30.12.2018**

Am Vortag des Silvestertages findet in der Johanneskirche kein Gottesdienst statt. Gottesdienste in der evangelischen Gemeinde Bochum werden in der Pauluskirche (10.00 Uhr), in Hamme (9.30 Uhr) und in Hordel (11.00 Uhr) gefeiert.

**31.12.2018 Jahresabschlussgottesdienst**

Im Mittelpunkt des letzten Gottesdienstes im Jahr 2018 zu Silvester um 18.00 Uhr steht das Thema „WANDLUNGEN“. Unterschiedliche Texte aus der Bibel und aus der Literatur begleiten uns und führen in ein gemeinsames Agapemahl.

**Meditation in der Johanneskirche**

Am **13. Dezember** findet um 8.00 Uhr die letzte Meditation im Jahr 2018 in der Kapelle der Johanneskirche statt.

Am **10. Januar 2019** beginnt die erste Meditation des neuen Jahres wieder um 8.00 Uhr im wöchentlichen Rhythmus.

MONATSSPRUCH  
DEZEMBER 2018

*Da sie den*  
**Stern** sahen,  
*hocherfreut*  
*wurden sie hocherfreut.*

## Besondere Veranstaltungen in unserer Gemeinde

### Mittwoch 28. November 2018 Bibelteilen

Zum letzten Treffen des „Bibelteilen“ in diesem Jahr sind alle herzlich eingeladen am Mittwoch vor dem 1. Advent um 20:00 Uhr in die Kapelle der Johanneskirche.

### Freitag 30. November, 7. und 14. Dezember 2018 Winter-Markt

An den drei Freitagen vor dem ersten, dem zweiten und dem dritten Advent findet auf dem Platz vor der Johanneskirche jeweils von 17.00 bis 20.00 Uhr ein adventlicher Feierabendmarkt statt.



Der Kirchplatz vor der Johanneskirche verwandelt sich in einen adventlichen Markt. Um 18.00 Uhr findet an allen drei Terminen jeweils eine kleine, 5- bis 10-minütige Andacht in der Kapelle statt.

Die Kapelle ist darüber hinaus am ganzen Abend zu Einker und Besinnung geöffnet. (siehe letzte Seite)

### Samstag 1. Dezember 2018 KUCHEN - KONZERT - KIRCHE

Am Samstag vor dem ersten Advent findet in der Johanneskirche um 15.00 Uhr eine besondere Veranstaltung statt mit einem Konzert des Johanneschores, Zeit zum Hören und Mitsingen und zum Genießen von Kaffee und Kuchen, den die Mitglieder des Chores selbst gebacken haben. Lassen Sie sich verwöhnen. (siehe Seite 26)



### 1. Advent Adventliche Angebote im Stadteilladen

Ruth Joachim bietet am 1. Advent von 9.00 – 17.00 Uhr im Stadteilladen ihren traditionellen Adventsbasar an. (siehe Seite 25)

## 1. und 3. Advent Kurrendeblasen

Unser Bläserchor, das Grummer Blech, plant auch für dieses Jahr das frühmorgendliche Blasen von Weihnachtsliedern in den Straßen unseres Gemeindebezirkes ab 8.00 Uhr. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses standen Details noch nicht fest. Bitte beachten Sie unsere gesonderten Aushänge zur Adventszeit im Schaukasten an der Johanneskirche und am Stadteilladen.

Und: lauschen Sie morgens in der Frühe des 1. und 3. Advents – vielleicht hören Sie die vertrauten Melodien der Bläser.

## 2. Advent Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren

Am 9. Dezember 2018, dem zweiten Advent, findet um 14.00 Uhr im Saal unter der Johanneskirche die Weihnachtsfeier für Seniorinnen und Senioren unseres Gemeindebezirkes statt. Musikalische Beiträge und Weihnachtsgeschichten bei Kaffee und Kuchen umrahmen das Programm. Sie sind herzlich eingeladen, wenn Sie das 70. Lebensjahr erreicht haben.

Diese Feier wird von unserer Frauenhilfe ausgerichtet. Wenn Sie daran teilnehmen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch, den 5. Dezember 2018 telefonisch bei Frau Nalik (Tel: 594695) oder Frau Kost (Tel: 595338) aus dem Vorstand der Frauenhilfe an.

## 23. Dezember 2018 Blechbläserei auf dem Kirchplatz

Am Sonntag, dem 23. Dezember werden von 18.00 bis 19.00 Uhr auf dem Platz vor der Johanneskirche Advents – und Weihnachtslieder erklingen. Es spielen: „Grummer Blech und Freunde“. (siehe Beitrag Seite 11)

## Freitag 1. März 2019, 15 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag



Am Freitag, dem 1. März 2019 wird der Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen um 15.00 Uhr in der Johanneskirche gefeiert. Er steht unter dem Motto „Kommt, alles ist bereit“. Es ist noch Platz – besonders für all jene Menschen, die sonst ausgegrenzt werden wie Arme, Geflüchtete, Kranke und Obdachlose. Dieses Anliegen hat die Künstlerin Rezka Arnus in ihrem Titelbild dargestellt. Die Liturgie wird von Frauen aus Slowenien vorbereitet.

Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle herzlich zum Kaffeetrinken in den Saal unter der Kirche eingeladen.



## Neue Projekte, Gruppen, Entwicklungen in unserer Gemeinde

Liebe Leserinnen, liebe Leser, Sie halten den neuen DOMPFAFF in Ihren Händen. Beim Lesen wird Ihnen auffallen, wie viele Aktivitäten sich rund um unsere Kirche entwickelt haben. Initialzündung war die letzte große Gemeindeversammlung. Ziel und Wunsch vieler Teilnehmerinnen und Teilnehmer war es, die Johanneskirche und den Platz vor der Kirche mit mehr Leben zu füllen.

Ich möchte Ihnen einiges exemplarisch vorstellen:

Der **öffentlich zugängliche Bücherschrank** vor der Johanneskirche wird längst gut angenommen.



wir dort im Frühjahr gerne eine Bank zum Verweilen aufstellen.

Ab sofort wird dafür gesammelt.

Stühle nach draußen zu stellen, ist zwar schön, aber für dauerhafte Sitzplätze beim Bücherschrank möchten



Im **Atelier Fabula** trifft sich neuerdings eine Gruppe Frauen, die eigene Themen in den Mittelpunkt ihrer Treffen stellt.

Eine weitere Gruppe hat sich gebildet, die das Thema Schöpfung aufgenommen hat. Sie setzt sich dafür ein, dass im nächsten Jahr rund um die Johanneskirche „Johannesbienen“ fliegen können. Einige Engagierte besuchen extra einen Imkerkurs, um dieses Vorhaben professionell realisieren zu können.

Wir freuen uns, dass an drei Freitagen im Advent ( 30.11., 7. und 14.12. in der Zeit von 17.00 – 20.00 Uhr) ein WINTERMARKT als adventlicher Feierabendtreff vor der Johanneskirche auf dem Kirchplatz stattfindet. Verschiedene Akteure, Geschäftsleute aus Grumme, der Werkstatt Constantin, Atelier Fabula und andere Engagierte aus der evangelischen und katholischen Gemeinde verwandeln den Kirchplatz zu einem Ort der Begegnung.

### Lebendige Johanneskirche



Und das genau war die Idee der Gemeindeversammlung, dass wir die Johanneskirche mit Leben füllen.

Ich freue mich, dass sich engagierte Menschen gefunden haben, inspirieren lassen und sich mit ungeheurem Engagement in die Realisierung verschiedener Arbeitsfelder einbringen.

Darüber hinaus gestalten Ehrenamtliche erneut das dies-jährige Krippenspiel – wochenlang proben sie in ihrer Freizeit mit den Kindern und Jugendlichen für das Weihnachtsstück am Heiligen Abend um 16.00 Uhr.

Ihnen allen gebührt unser Dank, dass Sie zu einer LEBENDIGEN JOHANNESKIRCHE beitragen.

*Volker Rottmann, Pfarrer*

## Einladung zur „Blechbläserei“ am Vorweihnachtsabend vor der Johanneskirche

Am Samstag, dem 23. Dezember (eben am Vorweihnachtsabend) werden von 18.00 bis 19.00 Uhr auf dem Platz vor der Johanneskirche Advents- und Weihnachtslieder erklingen! Beteiligt sind einige „Grummer Blech“- Bläser und befreundete Musiker. Zu dieser besonderen Form des Kurrende Blasens laden wir herzlich auf den Kirchplatz ein! Um die winterliche Kälte (!?) genießen zu können, wird es Glühwein, Kinderpunsch und ähnliches geben.

Es handelt sich natürlich nicht um ein Konzert, wie es bisher am 23. Dezember in der Johanneskirche stattfand, soll und kann somit weder Ersatz noch Konkurrenz darstellen, ist aber vielleicht eine „kleine Entschädigung“. Wenn es deutlich regnet, wird die Veranstaltung leider ausfallen müssen.

### Douglas Simpson wieder beim „Blech“



Douglas Simpson, Bassposaunist der Bosa, war ja bekanntlich „Chefdirigent“ des *Grummer Blechs* bis Sommer 2015. Da er sich dann anderen und neuen Herausforderungen im Orchester stellte, verließ er deshalb den Posaunenchor - die Kontakte blieben bestehen.

Noch im Sommer 2015 konnte der Trompeter Edmund Held als neuer Chef gewonnen werden. Vor ein paar Monaten musste er das „Blech“ leider aus zeitlichen Gründen verlassen.

Sehr zur Freude des *Grummer Blechs* konnte Douglas Simpson zum 1. September erneut als „alter“ und „neuer“ Dirigent gewonnen werden. Seine zeitlichen Kapazitäten lassen dies wieder zu und er hat erneut Freude an der nicht immer (!) leichten Aufgabe.

Einen herzlichen Dank an Edmund Held für drei Jahre mit dem *Grummer Blech* und ein herzliches wieder Willkommen an Douglas Simpson!

*Gernot Bock*

## Die bedeutsamsten Geschichten in Grumme



Liebe Leserinnen und Leser,

für das letzte Drittel dieses Jahres hat sich der Verein Leben im Stadtteil auf den Weg gemacht, Veränderungsgeschichten im Stadtteil zu sammeln.

Wir möchten wissen, was sich in den letzten fünf Jahren in Bezug auf das soziale Miteinander verändert hat. Sowohl Erfreuliches als auch weniger Erfreuliches interessiert uns. Wie stellen wir das an? Ganz einfach: Wir haben einige Aktive aus dem StadtTeilLaden und dem Jugendtreff gefragt, ob sie uns beim Sammeln der Geschichten helfen. Schnell hat sich ein achtköpfiges Team gebildet. Jedes Teammitglied hat Kontakte in die verschiedensten Einrichtungen, Nachbarschaften und Orte von Grumme. Dadurch erreichen wir viele verschiedene Menschen jeden Alters und mit den unterschiedlichsten Einblicken und Erfahrungen. In Gesprächen, die wir nach einem bestimmten Muster führen, sammeln wir ganz persönliche Geschichten, die die Veränderungen beschreiben.



Anschließend laden wir in einem Workshop verschiedene Kooperationspartner und Akteure des Stadtteils ein. Alle gesammelten Geschichten werden vorgestellt. In Austausch- und Diskussionsrunden wird die bedeutsamste Veränderungsgeschichte des Stadtteils ausgewählt. Über alle weiteren Schritte und über das, was sich aus den ge-

sammelten Geschichten für uns ergibt, halte ich Sie hier und auf unserer Webseite auf dem Laufenden.

Ich wünsche Ihnen fröhliche und besinnliche Weihnachtstage und einen guten Start ins Jahr 2019.

*Herzlichst Ihre Sarah Abbasi*

## Dezember 2018 und Januar 2019 im StadtTeiLaden



Wann	Was	Was passiert
<b>02.12.2018</b> <b>10 – 17 Uhr</b>	Winterbasar	Traditioneller Winterbasar, bei dem Sie handgearbeitete Socken, Mützen, Kinderpullover, Schals und Handschuhe aber auch selbstgebastelte Winter- und Weihnachtsdekoration erstehen können. Frühstück, Mittagessen und Kaffee und Kuchen gibt es ebenfalls.
<b>20.12.2018</b> <b>15 – 18 Uhr</b>	Winter- Weihnachtspommes- und Weinbraten im Begegnungscafé	Gemütlicher Austausch bei Heißgetränken und mitgebrachten Leckereien. Es erwartet Sie auch in diesem Jahr eine Weihnachtsgeschichte und die ein oder andere kleine Überraschung.
<b>22.12.2018 -</b> <b>03.01.2019</b>	Winterschlaf im StadtTeiLaden	Über die Feiertage und den Jahreswechsel finden keine Aktionen im StadtTeiLaden statt. Wir wünschen Ihnen gesegnete Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr!
<b>03.01.2019</b> <b>08 – 13 Uhr</b>	Frühstück und Mittagessen im StadtTeiLaden	Es geht wieder los. Wie gewohnt öffnet der StadtTeiLaden ab acht Uhr seine Türen. Es gibt Frühstück und Mittagessen.
<b>07.01.2019</b> <b>10 – 12 Uhr</b>	Eltern-Kind-Café	Ab der zweiten Januarwoche findet auch das Eltern-Kind-Café wieder wie gewohnt statt.

## Neues aus dem Jugendtreff Sit Down



Hallo liebe Leser und Leserinnen,

wir möchten Ihnen gerne wieder über unsere neusten Aktionen und Projekte berichten.

Seit dem letzten Mal gibt es eine Neuigkeit, auf die wir Sie gerne aufmerksam machen wollen: am **7.12. 2018** findet von 15.00 – 19.00 Uhr unser **Weihnachtsbasar im Jugendtreff** statt.

Deshalb wurde in den letzten Tagen und Wochen bei uns fleißig gebastelt, geklebt und geprobt. Bisher stehen ein Verkauf von Losen, Kaffee, Kuchen und Waffeln, viele tolle selbst gemachte Sachen, musikalische Unterhaltung und die Aufführung unseres Theaterstücks auf dem Programm. Kommen sie also gerne vorbei am 7. Dezember zwischen 15 und 19 Uhr.

Wir würden uns sehr freuen!



Der Erlös unseres Basars geht in die Finanzierung der Weihnachtsgeschenke der Kinder, die diese zur **Weihnachtsfeier am 21. Dezember von 15 – 19 Uhr** erhalten sollen. Bisher wurden uns schon viele Wünsche zugetragen und wir würden uns freuen, einige der Wünsche erfüllen zu können.

Nähere Infos zu all unseren Projekten und Angeboten findet Ihr und finden Sie auf unserer Internetseite [www.stadtteilweb.de](http://www.stadtteilweb.de), auf Facebook, am Telefon 0234 – 9571747 oder direkt bei uns im Treff.

*Herzlichst Ihre Debbi Pettkus*

## Tobias Ündes als neuer Bundesfreiwilligendienstler



**Debbi Pettkus:** Hallo Tobi. Seit dem 1. September engagierst du dich als Bufdi (Bundesfreiwilligendienstler) im Jugendtreff Sit Down.

**Tobias Ündes:** Hallo Debbi und hallo liebe Grummer\_innen!

**Debbi Pettkus:** Was machst du mit den Kindern im Jugendtreff?

**Tobias Ündes:** Das ist ganz unterschiedlich. Sehr oft spiele ich mit den Jugendlichen eines unserer Gesellschaftsspiele oder Kicker oder anderes – je nachdem, wozu sie Lust haben. Ich habe auch immer ein offenes Ohr, höre den Jugendlichen zu, wenn sie ein Problem haben, und versuche, so gut es geht, zu helfen.

**Debbi Pettkus:** Was machst du, wenn du mal nicht im Jugendtreff bist?

**Tobias Ündes:** Am liebsten treibe ich Sport; ich spiele sehr gerne Basketball oder Fußball. Außerdem schätze ich sehr, Zeit mit meiner Familie zu verbringen. Darüber hinaus interessieren mich Zechen oder Halden in anderen Städten, die ich mir gerne anschau.

**Debbi Pettkus:** Was hoffst du, aus der Zeit hier für dich mitzunehmen?

**Tobias Ündes:** Ich hoffe, dass ich in dieser Zeit etliche neue Freunde gewinne und viel für einen guten Umgang mit Jugendlichen hinzulerne.

**Debbi Pettkus:** Wir wünschen dir alles Gute für deine Zeit hier im Jugendtreff. Wir alle im Team freuen uns, dass du hier bist!

**Tobias Ündes:** Ja, ich freue mich auch!



JAHRESLOSUNG 2019

Suche  
*Frieden*  
und jage  
ihm nach!

Photo: Lotz

Psalm 34,15



## Neues vom Perú-Projekt

von Christel Reuter (Kordinatorin des Perú-Projektes)

Hatten Sie sich schon mal einen Arm gebrochen? Schmerzhaft und unangenehm ist das, aber mit einer entsprechenden Behandlung und etwas Geduld wächst der Knochen innerhalb einiger Wochen wieder zusammen. Francisca Pinedo, eine gute Bekannte von mir, arbeitet als Straßenfegerin in Chachapoyas. Sie rutschte im August bei der Arbeit aus und brach sich den Arm. Glücklicherweise konnte sie behandelt werden, allerdings wurde eine Lohnfortzahlung von ihrem Arbeitgeber, der Stadtverwaltung, nur für zwei Wochen gewährt. Hier sprang das Perú-Projekt ein und unterstützte Francisca mit 200 €, was einem Mindestlohn entspricht, bis der Arm wieder geheilt war. Neben den regelmäßigen Unterstützungen und Baumaßnahmen (z.B. Küche des Kindergartens) sind solche kleinen, aber sehr wichtigen, unbürokratischen Hilfen in Notsituationen ein bedeutsames Standbein des Perú-Projektes.



### Förderschule in Chachapoyas

Mit großer Freude erfuhr ich, dass Segundo Torrejón, der Direktor der Förderschule, die diesjährige Evaluationsprüfung bestanden hat und weiterhin in diesem Amt tätig sein kann. Das ist ein großes Glück für das Perú-Projekt, denn im Laufe der Jahre hat sich eine vertrauensvolle und zuverlässige Zusammenarbeit entwickelt.

Zurzeit besuchen 23 Schüler\*innen die Förderschule, weitere Kinder und Jugendliche mit Behinderungen werden in der Inklusion betreut. Einen besonderen Schwerpunkt legt das Team der Förderschule auf die Elternarbeit. Im Laufe des Schuljahres werden verschiedene Workshops durchgeführt, um die Erziehungskompetenz der Eltern zu stärken und sie für die besonderen Bedürfnisse ihrer Kinder zu sensibilisieren. Dazu werden auch Fachleute von außerschulischen Institutionen einbezogen. Ein zentrales Thema ist dabei der Umgang mit unangemessenem Verhalten („Verhaltensstörungen“).

Mit der Fakultät für Psychologie der Universität von Chachapoyas wurde ein Abkommen geschlossen, das festlegt, dass die Studierenden der letzten Semester ihre Praktika in der Förderschule ableisten, wodurch neue wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden ins Schulleben gebracht werden.

Erfreuliches gibt es davon zu berichten, was einige Ex-Schüler\*innen in Bezug auf Höhere Bildung erreichten: Heydi, Jaquely (gehörlos) und Cinthia (sehbehindert) studieren Informatik an einer Technischen Hochschule, Juanito (blind) hat die Aufnahmeprüfung für Psychologie bestanden. Den Teilnehmer\*innen der Gemeindefahrt nach Perú sind Jaquely als begabte Tänzerin (obwohl sie die Musik nicht hört) und Juanito als Sänger im Gedächtnis geblieben.

### **Elizabeth Obregón**

Aufgrund der immer wieder gestiegenen Kosten für den Schultransport besucht Elizabeth, eine schwer mehrfachbehinderte junge Frau, jetzt nur noch an drei Tagen der Woche die Werk-Klasse der Christóferus-Schule in Lima. Dieser Kompromiss macht es möglich, dass sie weiter am Leben in der Gemeinschaft teilnimmt und gleichzeitig unser Spendenkonto nicht überstrapaziert wird.

Elizabeths langjährige Lehrerin Addy hat aus gesundheitlichen Gründen die Schule verlassen. Das ist einerseits bedauerlich, weil zu ihr ein Vertrauensverhältnis gewachsen war, andererseits aber auch sehr verständlich. Addy ist von einer Krebserkrankung genesen (das Perú-Projekt hatte einige Male ihre Behandlung finanziell unterstützt), und sie mutet sich nun nicht mehr täglich den langen Weg zur Arbeit zu. In Zukunft wird die Abrechnung des Geldes für Elizabeths Schulgeld, Verpflegung und Transport über ihren neuen Lehrer Daniel laufen.

**Herzlichen Dank an alle, die das Perú-Projekt mit ihren Gebeten und Spenden unterstützen!**

Kontakt: Volker Rottmann, Tel. 0234/ 41 75 644

Christel Reuter, Tel. 0234/ 610 26 89 E-Mail: [christel.reu@gmx.de](mailto:christel.reu@gmx.de)

Kontoverbindung: Ev. Johanneskirche Sparkasse Bochum  
Stichwort: Perú-Projekt  
IBAN: DE 84 43050001 0119009918

## Wir sammeln weiter – im StadtTeilladen und in der Kirche

### Briefmarken für Bethel



### Stifte für die Schulbildung von Mädchen im Libanon



### Kleider für Bethel 19. – 25.03.2019



### Korken für eine Werkstatt für Menschen mit Behinderung



# Deutscher Evangelischer Kirchentag Dortmund



Deutscher Evangelischer  
Kirchentag Dortmund  
19.–23. Juni 2019

## Teilnehmen? Mitwirken? Gastgeber sein?

Bis zum Kirchentag im Juni 2019 in unserer Nachbarstadt Dortmund ist es noch eine Weile hin. Aber es lohnt, den Termin schon einmal im Kalender zu blockieren. Wir informieren Sie kurz:

### Teilnehmen?

Die Anmeldung für Teilnehmende ist ab Herbst 2018 möglich.

**Mitwirken?** Es gibt die Möglichkeit, selbst Programmpunkte in das Kirchentagsprogramm einzubringen, als Helfer mitzuwirken oder das Bochumer Team am Abend der Begegnung (19.6.2019) in Dortmund zu unterstützen. Infos bei [Kirchentag2019Mitwirkung@web.de](mailto:Kirchentag2019Mitwirkung@web.de)

### Gastgeber sein für ein Privatquartier

Auch wenn in Bochum keine Veranstaltungen des Kirchentages stattfinden, sucht der Kirchentag in Bochum Privatquartiere. Bis jetzt waren wir Bochumer/innen Gäste auf Kirchentagen. Jetzt haben wir die Chance, gute Gastgeber zu sein.

Der Kirchentag schreibt dazu:

*Privatquartiere sind einfache, kostenlose Übernachtungsplätze in privaten Haushalten. Plätze auf Gästebetten, Liegen oder Schlafsofas reichen völlig aus, es muss kein extra Gästezimmer sein. Ein Matratzenlager oder Plätze für Isomatten sind jedoch als Privatquartier ungeeignet (weil diese Leute in Gemeinschaftsquartiere gehen, PW). Nach Möglichkeit bieten die Gastgebenden ihren Gästen ein einfaches Frühstück (...) Privatquartiere werden für den gesamten Zeitraum des Kirchentages, von Mittwoch, 19. Juni bis Sonntag, 23. Juni 2019 (vier Nächte) belegt. Alle Teilnehmenden sind tagsüber unterwegs auf dem Kirchentag. Die Gastgebenden müssen sich natürlich nicht um die Gäste kümmern.*

Sie können natürlich Ihr Privatquartier auch direkt privat Freund/inn/en zur Verfügung stellen! Wenn Sie sich vorstellen können, als Gastgeber/in für ein Privatquartier zur Verfügung zu stehen, dann schreiben Sie uns an unsere extra eingerichtete Adresse [Kirchentag2019Privatquartier@web.de](mailto:Kirchentag2019Privatquartier@web.de)

Peter Welge

# Urlaub schon gebucht?

*Wir kümmern uns um Ihren Traumurlaub  
mit Kompetenz und Engagement!*



## Unsere beliebten Gruppenreisen mit REISEHEXEN-Begleitung:

- **A-rosa, Douro/Portugal**, 17. - 24.07.2019
- **Schwarzwald/ Bodensee**, Standortrundreise, 31.08. - 08.09.2019
- **AIDAmira, Südafrika & Namibia**, 09.03. - 23.03.2020

Sichern Sie sich Ihren Platz rechtzeitig!

Alleinreisende sind herzlich willkommen!

Wir informieren Sie gerne und umfassend. Besuchen Sie uns!

## **DIE REISEHEXEN**

Antje Boese & Petra Schicke GbR

Josephinenstr. 103, 44807 Bochum-Grumme

Tel. 893 893 0, Fax 893 893 20



**[info@die-reisehexen.de](mailto:info@die-reisehexen.de), [www.die-reisehexen.de](http://www.die-reisehexen.de)**

## Selbst bestimmen, Angehörige entlasten.

- Patientenverfügung
- Vorsorgevollmacht
- und Betreuungsvollmacht
- Sterbegeldvorsorge
- Bestattungsvorsorge
- Treuhandeinlage

Gerne senden wir Ihnen unverbindlich Informationsmaterial zu

BESTATTUNGSHAUS  
**GABRIEL**

Castroper Str. 221, 44791 Bochum  
Telefon 0234 / 91 28 400 oder 59 22 93  
[www.gabriel-bestattungen.de](http://www.gabriel-bestattungen.de)

*Im Traditionshaus Weishaupt*

## Gasthaus Goeke

*im Grumbecktal*



- verschiedene Räumlichkeiten für 10 bis 200 Personen
- Große Gartenwirtschaft
- Zwei Kegelbahnen

Josephinenstr. 65 · 44807 Bochum · Tel.: 02 34 / 59 15 01 · [www.gasthausgoeke.de](http://www.gasthausgoeke.de)



Josephinenstrasse 123  
44807 Bochum

### Öffnungszeiten:

Mo. Di. Do. Fr.	8:00 - 18:00
Mi.	geschlossen
Sa.	7:00 - 12:00

**0234 - 792 073 22**

[www.belhair-bochum.de](http://www.belhair-bochum.de)

Salon Ennepestrasse  
Tel.: 0234 - 58 44 844

Salon Josephinenstrasse  
Tel.: 0234 - 792 073 22



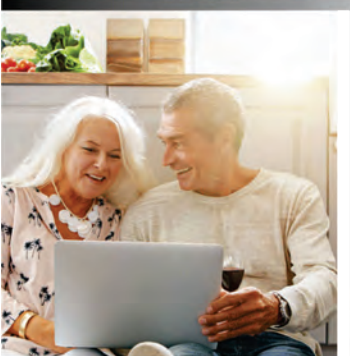
BESTATTUNGEN  
GMERK



02 34 59 25 23



Wir  
sind für  
Sie da!



BESTATTUNGEN GMERK | Josephinenstraße 89 | 44807 Bochum  
Telefon 02 34 59 25 23 | Telefax 02 34 59 25 27  
Email: [info@bestattungen-gmerek.de](mailto:info@bestattungen-gmerek.de) | [www.bestattungen-gmerek.de](http://www.bestattungen-gmerek.de)

## Kontakte

### Pfarrer/in:

Volker Rottmann  
Heike Kümper

E-Mail: volker.rottmann@gmx.de  
E-Mail: hkuemper@kk-ekvw.de

☎ 41 75 644  
☎ 59 48 20

### Bezirkspresbyterium:

Ulrike Hellmeister  
Manfred Möller  
Ulrike Paulner  
Birgit Reuter  
Rainer Koch

☎ 59 00 15  
☎ 59 30 20  
☎ 59 42 75  
☎ 59 09 87  
☎ 62 33 97 65

### Küster:

Volker Stark

☎ 59 27 10

### Familienzentrum Ev. Kindertageseinrichtung (Kita) „Die Schatzinsel“

Vera Lemm-Just (Leiterin), Wichernstr. 10

www.kita-schatzinsel.de // E-Mail: kitaschatzinsel-bochum@arcor.de

☎ 59 36 40

### StadtTeilLaden

Silke Neufeld, Sozialarbeiterin, Ennepestr. 1

Café, Ennepestr. 1

www.stadtteilweb.de // E-Mail: neufeld@stadtteilweb.de

☎ 59 12 14

☎ 50 33 02

### Projekt „Zuhause Alt Werden“

Rainer Koch, Ennepestr. 15a

www.zuhausealtwerden.info // E-Mail: koch@stadtteilweb.de

☎ 59 26 10

### Jugendtreff Sit Down

Deborah Pettkus, Ennepestr. 15

www.sitdown-bochum.de

Geöffnet: Mo-Do 15-20 Uhr // Fr 15-19 Uhr

für Kinder unter 12 J. jeweils bis 18.30 Uhr

☎ 95 717 47

### Kunstatelier Fabula

Irene Hausmann, Ennepestr. 15 Johanneskirche

E-Mail: atelierfabula@t-online.de // www.atelierfabula.de

☎ 02324-82743

0151-16671091

### Ambulante Pflege Diakonie Ruhr

☎ 50 70 20

### Gemeindebüro:

Pariser Str. 4 - 6, 44787 Bochum

☎ 9129126 und 9129127 FAX 9129128

E-Mail: bo-kg-bochum@kk-ekvw.de / www.kirchenkreis-bochum.de

E-Mail: mail@johanneskirche.de / www.johanneskirche.de

**Geöffnet: Dienstag + Freitag 9.30 – 11.30 / Donnerstag 14.30 – 16.30**

Bankverbindung: Sparkasse Bochum

IBAN: DE84 4305 0001 0119 0099 18

**Telefonseelsorge: 0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222**



## Adventliche Angebote im StadtTeilLaden

**Am 2. Dezember, dem 1. Advent, ist der StadtTeilLaden an der Ennepestraße 1 von 9.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.**

Wir bieten Ihnen Frühstück mit selbstgebackenem Brot, zum Mittagessen Grünkohleintopf mit Mettwurst und durchgehend Kaffee und Kuchen. Außerdem können Sie Stricksocken für kleine und große Leute, Mützen, Schals und Handschuhe, gestrickte Kinderpullover und -jacken, Marmelade, Weihnachtsgebäck, weihnachtliche und winterliche Dekorationsartikel und anderes erwerben – alles selbst gemacht!

Der Verkaufserlös ist bestimmt für den Jugendtreff Sit Down unserer Gemeinde.



Liebe Leserinnen und Leser, schauen Sie doch mal bei uns rein;  
meine Kolleginnen und ich würden uns freuen, Sie begrüßen zu können,

*Ihre Ruth Joachim*



# Kuchen-Konzert- Kirche



**Ennepestr. 15, Bochum-Grumme**

Genießen, singen, zuhören  
Matinée

**Samstag, 1. Dezember 15:00 Uhr**

Der Chor der Johanneskirche lädt auch in diesem Jahr zusammen mit seinen Gästen zur Kuchen-Konzert-Kirche. Wir starten mit offener Kuchen-Kirche und gemeinsamen Singen. Anschließend verwöhnen wir Ihren Nachmittag mit unserem Konzert. Als Gäste wieder dabei sind die Band *'Breakfast with Clowns'* und Lasse Öquist mit seinen Klarinetten. Seien auch Sie dieses Jahr wieder dabei und genießen Sie die Vorfreude auf einen schönen 1. Advent.



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Das Wunder der Weihnacht

Maria und Josef haben eine beschwerliche Reise hinter sich. Aber nun finden sie in Bethlehem kein Quartier. Alle Unterkünfte sind besetzt. Und niemand hat Mitleid mit der hochschwangeren Maria. Josef ist ganz mutlos. Aber Maria sagt: «Gott wird uns schon helfen!» Da kommt ein Mann, der hat ein gutes Herz. «Ich habe leider daheim keinen Platz, aber in meinem Stall könnt ihr übernachten.» Der Mann weiß gar nicht, wem er da geholfen hat! In dieser Heiligen Nacht wird Jesus geboren, in einem ärmlichen Stall. Aber die Engel jublieren, und Maria und Josef sind froh.



Was wies den Hirten in der Weihnacht den Weg zum Stall?

- ein Wegweiser
- ein Stern
- ihr Navi



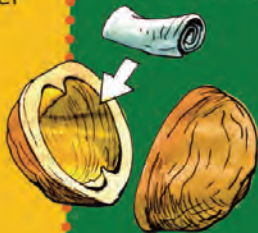
## Dein Duft-Igel

Pike mit einer dicken Nadel Löcher in die obere Hälfte einer Zitrone, außerdem zwei Löcher für die Augen und eines für die Schnauze. Stecke Gewürznelken in die Löcher. Mit vier Streichhölzern stellst du den Igel auf die Beine.



## Überraschungsnuss

Teile eine Walnuss in zwei Hälften, nimm den Kern heraus und stecke einen zusammengefalteten Gutschein hinein. Streiche dünn Kleber auf die Ränder und klebe die Schalen wieder zusammen.



Rätselauf Lösung: ein Stern

## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)



Freitags  
17:00 – 20:00 Uhr

# WinterMarkt 2018

*Ein adventlicher Feierabendtreff*

★  musik aus dem Quartier

30. November 7. Dezember 14. Dezember



Punsch Waffeln Getränke Schmalzbrote & Stullen Obst & Gemüse Nüsse  
Imkerei-Produkte Gebäck & Stollen gebrannte Mandeln gebackene Champignons  
Weihnachtsdekoration am Flohmarktstand Produkte der Werkstatt Constantin u.v.m.

**Kirchplatz der JohannesKirche**  
**Ennepestr. 15a**

[www.johanneskirche.de](http://www.johanneskirche.de)